

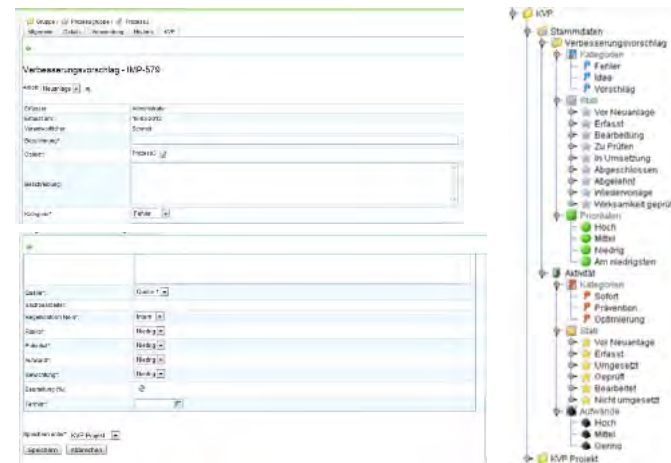
Beteiligen Sie die Mitarbeiter an der Optimierung Ihres Unternehmens durch ein integriertes Management von Fehlern, Verbesserungen sowie Ideen und die entsprechende Maßnahmensteuerung

Über das Aeneis BPM-Portal können Sie nicht nur Ihr Unternehmensmodell attraktiv publizieren, sondern auch Ihre Mitarbeiter in die Erfassung von Optimierungspotenzialen einbinden: Verbesserungsvorschläge, Ideen, Fehler, Anforderungen beispielsweise lassen sich durch die Zusatzkomponente „KVP“ in einem integrierten System gezielt managen. Ohne Zusatzinvestitionen oder zusätzliche Schnittstellen.

Anwendungsszenario 1:

Verwaltung von Optimierungspotenzialen in Prozessverbesserungsprojekten

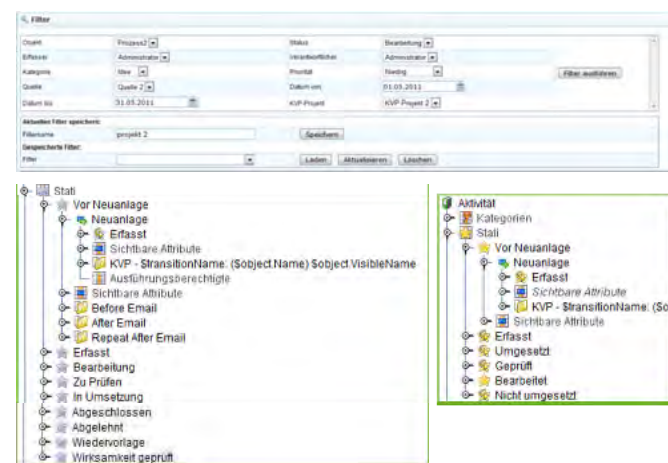
Sammeln und managen Sie alle Optimierungsmaßnahmen im Rahmen von Verbesserungsprojekten, eng verzahnt mit dem Prozessmodell.



Anwendungsszenario 2:

Einführung eines Kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP)

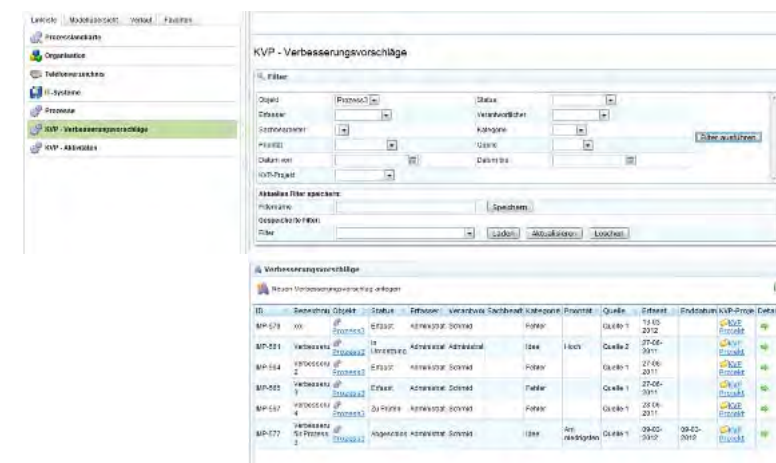
Bündeln und verwalten Sie alle Verbesserungsideen und Potenziale aus Sicht der Mitarbeiter als Basis für Ihre Optimierungen.



Anwendungsszenario 3:

Etablieren Sie ein Ideen-Management in Ihrem Unternehmen

Sammeln Sie das Know-how Ihrer Mitarbeiter aus allen Ebenen und für alle Sachverhalte.



Anwendungsszenario 4:

Betreiben Sie ein systematisches Fehlermanagement

Kommen Sie allen Schwachstellen auf die Spur und filtern Sie die Fehlerquellen.

Aktionen und Masken konfigurieren, Maßnahmen definieren und terminieren, Projekte überwachen und auswerten – die Möglichkeiten sind flexibel und vielseitig.

Allgemeine Kurzbeschreibung:

Optimierungspotenziale, z.B. Verbesserungsvorschläge, Ideen, Fehler etc., werden von Mitarbeitern oder Projektmanagern im BPM-Portal erfasst und durch den „Verantwortlichen“ ausgewertet. Anschließend werden diese durch den Prozessverantwortlichen bewertet und ggfs. ein zentrales Team priorisiert. Der Prozessverantwortliche generiert – bei Bedarf – Maßnahmen, die er priorisiert, terminiert, einzelnen Mitarbeitern zuordnet und überwacht. Die Realisierung der Optimierungspotenziale inklusive der Maßnahmen wird durch einen individuell konfigurierbaren „Verbesserungsworkflow“ mit automatisierten Mailbenachrichtigungen und Eskalationsfunktionen gesteuert.

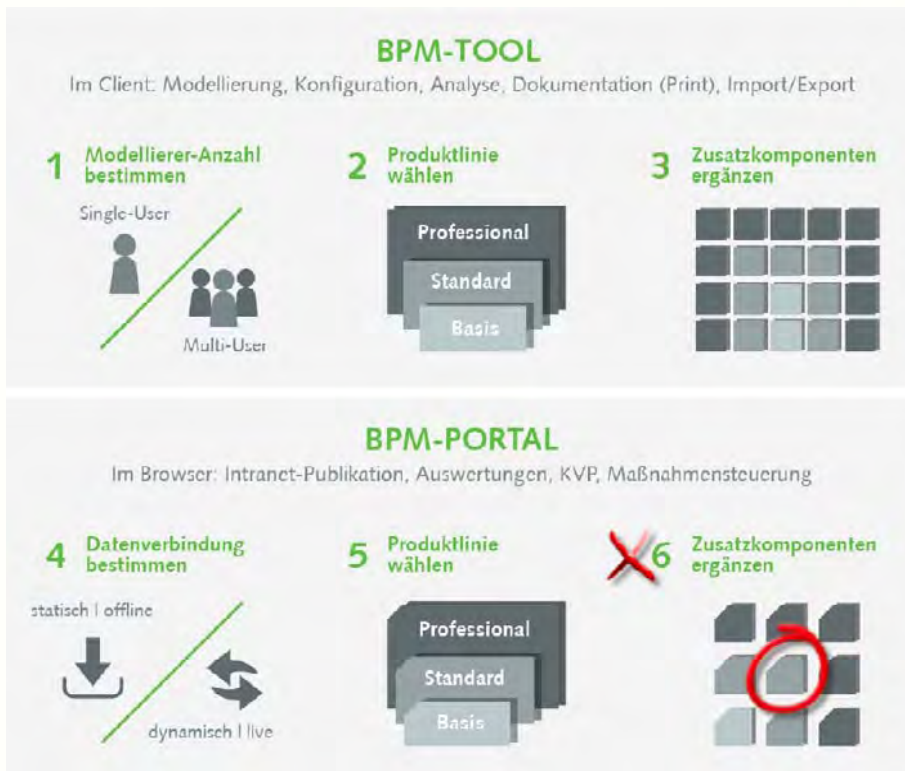
Durch Auswertungen kann der Status der Optimierungsmaßnahmen und Aktivitäten überwacht werden. Die kontinuierliche Überprüfung und die Bewertung der erreichten Ergebnisse nach der Umsetzung wird dokumentiert. Sie steigern so in Summe Ihre Produktivität und beschleunigen die Umsetzung und Auswirkung von Verbesserungsmaßnahmen rund um Geschäftsprozesse in Ihrem Unternehmen. Die Publikation Ihrer Prozesse bzw. Ihres Unternehmensmodells ist aufs engste verzahnt mit der Optimierung. So steigt die Akzeptanz Ihrer Prozessmanagement-Aktivitäten und die Motivation der Mitarbeiter, sich aktiv an Verbesserungen zu beteiligen.

Eine Auswahl der wichtigsten Funktionalitäten:

- Einfache Erfassung von Verbesserungspotenzialen im Portal durch die Mitarbeiter auf verschiedenen Modellinhalten (z.B. Prozesse).
- Klassifizierung von Verbesserungspotenzialen nach Arten, Projekten, Quellen etc.
- Automatische Benachrichtigungsmöglichkeit nach Erfassung und bei Status-Wechseln.
- Flexible Konfiguration Ihres Workflows für Verbesserungspotenziale, durch den Kunden ohne Programmierung.
- Folgende Punkte sind u.a. frei konfigurierbar:
 - Status im Workflow zur Bearbeitung eines Verbesserungsvorschlags und „Folge-Aktionen“
 - Bearbeitungsmasken inkl. Kann-/Mussfelder
 - Automatische Mailbenachrichtigungen bei „Status-Wechseln“
- Individuell definierbare Berechnungslogik für Bewertung und Priorisierung von KVPs.
- Integrierte Maßnahmensteuerung: aus Potenzialen können Maßnahmen abgeleitet, priorisiert, terminiert und nachverfolgt werden.
- Überwachung der Verbesserungspotenziale und Maßnahmenumsetzung durch integrierte Suchmaske.
- Auswertungsmöglichkeit nach verschiedensten Kriterien (Verantwortlicher, Prozess, Kategorie, Projekt...) mit Excel-Exportfunktion.
- Integrierte Eskalationsfunktion mit Wiedervorlage für Verbesserungsmaßnahmen.

Die Lizenzierung der Zusatzkomponente KVP/Maßnahmensteuerung

Das „KVP-Modul“ ist eine Zusatzkomponente zum Aeneis-BPM-Portal, die die Funktionalität des Web-Writers erweitert.



Voraussetzungen

- Aeneis ab Multi-User Professional
- Aeneis BPM-Portal ab Multi-User Professional

Lizenzierung

Diese Zusatzkomponente zum Aeneis BPM-Portal wird in Abhängigkeit zur Firmengröße (nach Mitarbeiteranzahl des Gesamtunternehmens) oder alternativ in 10er-Paketen lizenziert. Entscheiden Sie selbst, wie viele Mitarbeiter die „KVP/Maßnahmensteuerung“ nutzen können.

Einführung

Zur raschen Einführung in Ihrem Hause empfehlen wir Ihnen eine gemeinsame Erstkonfiguration und Schulung. Bitte sprechen Sie uns für ein maßgeschneidertes Angebot an!

Unternehmenslizenz zwingend nach der Unternehmensgröße		10er-Pakete unabhängig von der Unternehmensgröße
bis 100 Mitarbeiter	990 €	<p style="text-align: center;">990 €</p> <p>Die Lizenzierung erfolgt "Floating Named"</p>
bis 200 Mitarbeiter	1.990 €	
bis 500 Mitarbeiter	2.990 €	
bis 750 Mitarbeiter	3.990 €	
bis 1.000 Mitarbeiter	4.990 €	
bis 2.000 Mitarbeiter	5.990 €	
bis 5.000 Mitarbeiter	6.990 €	
bis 7.500 Mitarbeiter	7.990 €	
bis 10.000 Mitarbeiter	8.990 €	
bis 20.000 Mitarbeiter	9.990 €	
bis 50.000 Mitarbeiter	10.990 €	
bis 75.000 Mitarbeiter	11.990 €	
bis 100.000 Mitarbeiter	12.990 €	
ab 100.000 Mitarbeiter	13.990 €	

intellior.ag

intellior AG
Businesspark Stuttgart
Zettachring 12
70567 Stuttgart, DE

Fon: +49. 711. 68 68 93-0
Fax: +49. 711. 68 68 93-299

info@intellior.ag
www.intellior.ag



www.prozesse-einfach-besser.de